

Presseinformation

3. April 2009

„Garten Tulln“ bietet Events, Seminare und Führungen

Täglich wechselnde Themenschwerpunkte

Auch in der neuen Saison der „Garten Tulln“, die morgen, Samstag, 4. April, mit einem großen „Naturgartenfest“ ihre Pforten öffnet bzw. um 13.30 Uhr von Landeshauptmannstellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka eröffnet wird, gibt es wieder ein umfangreiches Angebot an Seminaren, Vorträgen, Führungen und sonstigen Veranstaltungen. Durch diese Aktivitäten und die intensive Kooperation mit „die umweltberatung“ bzw. durch das „Natur im Garten“-Beratungszentrum soll die Bedeutung der „Garten Tulln“ als ökologisches Kompetenzzentrum für alle Garteninteressierten unterstrichen werden.

Auch in der diesjährigen Saison ist jedem Wochentag ein bestimmtes Motto bzw. Thema zugeteilt. So steht der Montag heuer als Tag der „Bodenpraxis“ im Zeichen des Bodens und es geht etwa um Kompostierung, Bodenleben oder auch praktische Tipps für den Umgang mit dem Gartenboden. Der Dienstag und auch der Donnerstag sind der „Gartenpraxis“ gewidmet; an diesen Tagen wird etwa die ökologische Pflege des Bauerngartens als Mitmach-Workshop geführt. Abgerundet werden diese beiden Tage durch Vorträge und Seminare zu Gartenthemen aus der Praxis. Am Mittwoch dreht sich alles um den Themenkreis Ernährung bzw. um die „Ernährungspraxis“, wobei der Schwerpunkt auf der Ernte aus dem Naturgarten liegt. Der Freitag gilt als „Wissenstag“ mit Vorträgen von Fachleuten. Samstag und Sonntag schließlich sind die „Gartenerlebnis“-Tage. An diesen führen Umweltbildungseinrichtungen durch die Gärten und halten Seminare für Erwachsene. Für Kinder gibt es u. a. Kindertheater, Zaubershows oder auch Konzerte und in der „Naturwerkstatt“ wird spielerisch Wissen vermittelt. An vielen Sonntagen ist außerdem die Musikschule Tulln auf der Gartenschau zu Gast und lädt ab 11 Uhr zu einem Frühschoppen.

Weitere, zusätzliche Veranstaltungen sind beispielsweise „Gartenfeste“ oder auch „grüne Tage“, an denen - und zwar jeden letzten Samstag im Monat - in den Gärten die VertreterInnen diverser Gartenbetriebe Beratungen durchführen. Zudem ist die Abhaltung wechselnder Ausstellungen in der „Gartenhalle“ vorgesehen. Unter anderem sollen hier FloristInnen ihr Können präsentieren oder auch Kakteen und Bonsais gezeigt werden.

Presseinformation

Nähere Informationen: NÖ Landesgartenschau Planungs- und Errichtungs-GmbH,
Telefon 02272/68 1 88, <http://www.diegartentulln.at/>.